



Ein wichtiges **Ziel der Segelflugvereine** ist es, vor allem jungen Menschen eine kostengünstige Flugausbildung durch ehrenamtliche FluglehrerInnen und Jugendarbeit anzubieten. Die Segelflugausbildung kann mit 14 Jahren begonnen werden. Gemeinsam lernen und erleben junge LuftsportlerInnen das Fliegen in der Praxis mit Aufgaben rund um den Flugbetrieb und den Umgang mit der faszinierenden Luftfahrttechnik, sowie in vielfältigen Theoriefächern wie Meteorologie, Aerodynamik, Luftrecht und Technik.



Verantwortung zu übernehmen und Verständnis für die Technik aufzubauen ist eine wichtige Fähigkeit. In der Arbeit an Flugzeugen und Geräten für den Flugbetrieb steckt Leidenschaft und Genauigkeit. Nur durch gewissenhafte und sachkundige Tätigkeiten gelangen LuftsportlerInnen sicher in die Luft. In den Luftsportvereinen können neben fliegerischen auch technische Fähigkeiten erlangt werden.



Luftsport heißt Teamwork! Im Segelflugsport gibt es zwei sportliche Hauptdisziplinen: Streckenflug und Kunstflug – beide sind FAI-Sportarten und es werden nationale und internationale Meisterschaften und Wettbewerbe ausgetragen. Hier fliegen sowohl Amateure als auch ProfisportlerInnen. **Auch hier ist das Ehrenamt bei TrainerInnen und die Gemeinschaftlichkeit unter den SportlerInnen unerlässlich.**

Jugendarbeit und Ehrenamt



Groupenfoto aufgenommen vor der Hallemitte

**Luftsportvereine
am Flugplatz Freiburg**

**Infos über die Segelflugvereine:
segelflug-freiburg.de**



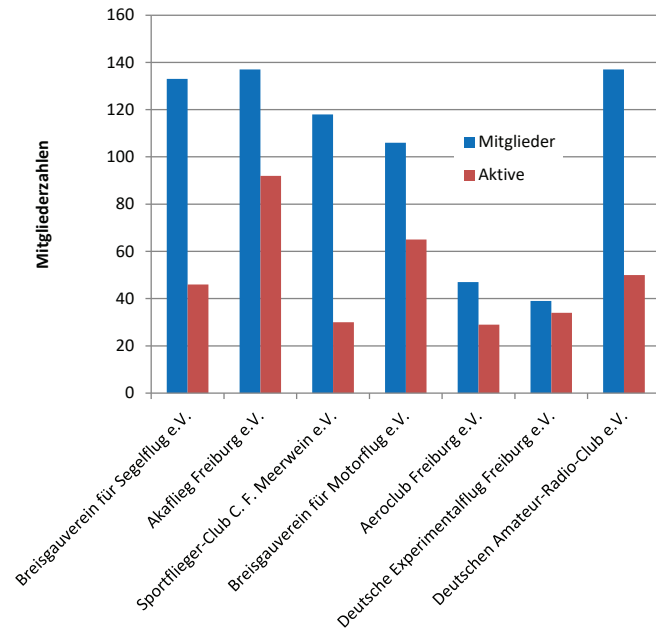
Luftsportvereine am Flugplatz Freiburg

Neben den Flugschulen gibt es am Freiburger Flugplatz mehrere gemeinnützige Luftsportvereine, in denen Segelflug, Ultraleicht- und Motorflug betrieben wird – und das seit mehr als einem Jahrhundert.



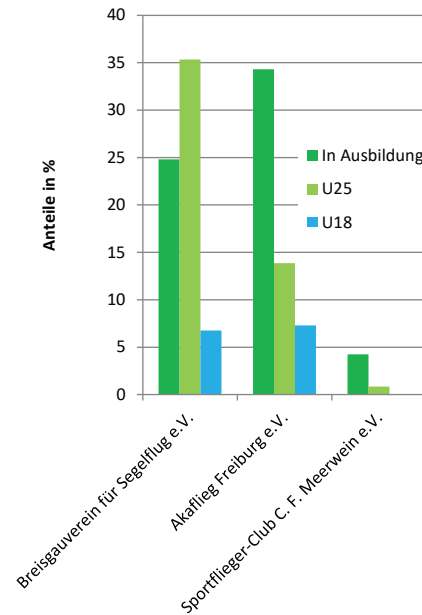
Die Mitgliederstatistiken der Vereine (Stand August 2021):

Der Flugplatz Freiburg ist derzeit Heimat von 7 Luftsportvereinen mit insgesamt über 700 Mitgliedern. Davon sind 85 in Flugausbildung und rund 350 aktive Mitglieder.



Luftsportjugend

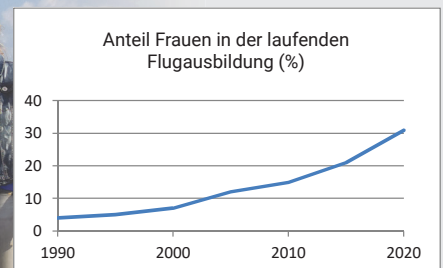
Rund 70 LuftsportlerInnen sind unter 25 Jahre alt (U25). Neben den Vereinsmitgliedern nutzen viele weitere LuftsportlerInnen den Freiburger Flugplatz.



Die Luftsportvereine in Freiburg sind geprägt durch die bunte Mischung von Mitgliedern, die aus **allen Altersklassen und Berufen** kommen. Darunter sind viele Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende. Die fliegerischen Aktivitäten aller Pilotinnen und Piloten reichen vom Segelflug über Ultraleichtflug bis hin zum Motorflug.

Ein eigenes Flugzeug ist dabei nicht nötig, da die Vereine die Flugzeuge zur Verfügung stellen, die innerhalb der Vereine kostengünstig instand gehalten werden. Auch die Flugausbildung birgt keine zusätzlichen Kosten für Flug- und Theorieunterricht, da die **FluglehrerInnen ehenamtlich tätig** sind.

Ein erfreulicher Trend...



Quelle: Ausbildungsakten Akaflieg Freiburg e.V.